

Fractionen von CDU, GRÜNEN und FDP · Willy-Brandt-Platz 1 · 50126 Bergheim

Herrn
Prof. Dr. Jürgen Rolle
Vorsitzende des Ausschusses
für Soziales, Inklusion und Generationen
Am Quentchenhauf 18
50259 Pulheim

Bergheim, 28. Mai 2019

**Antrag zur Sondersitzung des Ausschusses für Soziales, Inklusion und Generationen am
26. Juni 2019 zum Thema REHA-Betriebe Erftland gmbH
Hier: Antrag auf Vortrag eines Vertreters, einer Vertreterin des Landschaftsverbandes
Rheinland LVR**

Sehr geehrter Herr Professor Rolle.

Beschluss

Die Kreistagsfraktionen von CDU, Grünen und FDP bitten die Kreisverwaltung darum, in die Sitzung des Ausschusses für Soziales, Inklusion und Generationen am 26.06.2019 einen Vertreter, eine Vertreterin des Landschaftsverbandes Rheinland einzuladen, um über die Strukturen, Verfahren und Kontrollverfahren für die Leistungen der überörtlichen Sozialhilfe für rund 70.000 Menschen mit Behinderung zur Unterstützung beim Wohnen und bei der Beschäftigung im Allgemeinen und bei den REHA-Betrieben Erftland gmbH im Besonderen zu informieren. Ein Schwerpunkt dieser Information soll neben der Unterrichtung über die allgemeinen Aufsichtsfunktion gem. § 128 SGB IX bezüglich der Qualität der Leistungserbringung insbesondere darauf liegen, wie der LVR kontrolliert hat oder kontrolliert, dass seine finanziellen Leistungen für die Menschen mit Behinderungen in der Werkstatt den Anforderungen entsprechend verwendet wurden und werden.

Begründung:

Für die Sitzung des Ausschusses für Soziales, Inklusion und Generationen am 22. Mai 2019 hatten die Fraktionen von CDU, Grünen und FDP um einen aktuellen Sachstandsbericht über die REHA-Betriebe Erftland gmbH gebeten. Anlass dafür waren unter anderem die bekannt ge-

wordenen Ermittlungsverfahren wegen sexuellen Missbrauchs, aber auch wegen der Vorwürfe von Fixierung der Menschen mit Behinderungen in der Werkstatt.

Bei Berichterstattung und Diskussion zu diesem Tagesordnungspunkt zeichnete sich ab, dass dem Träger der überörtlichen Sozialhilfe, dem Landschaftsverband Rheinland, als der Institution, die die finanziellen Leistungen für die Menschen mit Behinderungen gewährt, in diesem Prozess eine entscheidende Bedeutung zukommt. Schon in der Sitzung am 22. Mai 2019 hatten deshalb die Koalitionsfraktionen von CDU, Grünen und FDP mündlich vorgetragen, einen Vertreter, eine Vertreterin des Landschaftsverbandes Rheinland zu diesem Thema in der nächsten Sitzung des Ausschusses zur Information zu bitten. Diese Bitte reichen wir nun schriftlich ein.

Mit freundlichen Grüßen

gez.
Willi Zylajew
Vorsitzender
CDU-Fraktion

f. d. R.
Wolfgang Kromer-von Baerle
Geschäftsführer

gez.
Elmar Gillet
Vorsitzender
GRÜNE Fraktion

f. d. R.
Johannes Bortlitz-Dickhoff
Geschäftsführer

gez.
Christian Pohlmann
Vorsitzender
FDP-Fraktion

f. d. R.
Tamer Kandemir
Geschäftsführer

Zur Kenntnis: Landrat, Kreistagsbüro, Fraktionen, Gruppen